

Internationale Föderation von Wirkerei- und Strickerei-Fachleuten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **94 (1987)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

26. Int. Chemiefasertagung vom 20.-22. 5. 1987, Dornbirn

Die 26. Auflage der Chemiefasertagung: Vier Plenarvorträge und 70 Referate in fünf Themenblöcken. Dies der Inhalt der Tagung. Diese wurde, bedingt durch die ITMA im Oktober, in den Mai vorverlegt.

Chemiefasern fördern moderne Verfahrenstechniken

So heisst das Motto der Tagung. Die Chemiefaserproduzenten stellen neue Fasern für Web- und Maschenwaren vor. Die Textilmaschinenbauer Hochleistungsverfahren für die Herstellung von textilen Flächengebilden. Und, dies ist sicher ein positiver Aspekt, die Bekleidungsindustrie ist ebenfalls angesprochen. Sie nimmt zu modischer und funktioneller Bekleidung Stellung.

Das Programm

Nach der Rekordveranstaltung von 1986 (863 Besucher, 82 Vorträge) zeigt sich das Tagungsprogramm wie folgt:

4 Plenarvorträge

- die europäische Wirtschaft im pazifischen Zeitalter
- Informationsverarbeitung morgen
- Chemiefasern im Wettbewerb auf den Welttextilmärkten
- Weben, Wirken, Stricken mit Filamentgarnen - eine vergleichende Studie

5 Tagungsblöcke

- Filamentgarne im Trend zu feineren Einzeltitern (7 Vorträge)
- Neue Webgarne und Fortschritte in der Webereivorbereitung (7 Vorträge)
- Filamentgarne auf Hochleistungswebmaschinen (13 Vorträge)
- Neue Garne und Technologien in der Maschenwarenerstellung (24 Vorträge)
- Textilprüfung am Scheideweg (19 Vorträge)

Es ist als vorteilhaft zu bemerken, dass die Themen und Vorträge wieder näher an die Praxis gerückt sind. Sicher werden darum viele Zuhörer nach Dornbirn kommen, die sonst wegbleiben. In den vergangenen Jahren wurde doch ab und zu an vielen Teilnehmern vorbei referiert. Das Programm für 1987 verspricht für die gesamte verarbeitende Textilindustrie eine äusserst praxisnahe Tagung, und nicht nur für die Chemiefaserverbraucher.

Die Organisation

Letztes Jahr wurden die Organisatoren vom Besucheransturm überrannt. Zuhörer fanden keine Sitzgelegenheit, Tagungsorte waren zu weit voneinander entfernt, um schnell von einem Referat ins andere zu wechseln. Es ist zu hoffen, dass der neue Vorstand diesem Umstand für 1987 Rechnung tragen wird.

Informationen

Detaillierte Informationen können beim Österreichischen Chemiefaser-Institut bestellt werden, Plösslgasse 8, A-1041 Wien. Anmeldeschluss ist der 10. April 1987.



Internationale Föderation von
Wirkerei- und Strickerei-Fachleuten
Landessektion Schweiz

Gruppenreise zum XXXI. Kongress der Internationalen Föderation von Wirkerei- und Strickerei-Fachleuten in Bulgarien

Datum:
24.-29. Mai 1987

Ort:
Sofia/Bulgarien, Hotel Novotel «Europa»

Kongresssthema:
Strickverfahren der Zukunft

Themenkreise:
- Neue Rohstoffe und Materialien, Mischungen, Modifikationen
- Neue Anwendungsgebiete der Stricktechnologien
- Die Computer in Produktion und Leitung
- Ausrüstungs- und Färbeprozesse und die dazugehörigen Technologien
- Rohstoff-, Material-, Brennstoff- und Energieersparnis

Programm:
2 Tage Vorträge mit Diskussion
1 Tag Besichtigung verschiedener mehrstufiger Maschenwaren-Betriebe

Teilnahmegebühr:
150 US-Dollars

Gruppenreise:

Abflug:
Sonntag, 24. 5. 1987, 11.55 Uhr in Zürich-Kloten

Rückkehr:
Freitag, 29. 5. 1987, 18.15 Uhr in Zürich-Kloten

Organisation:
Reisebüro Kuoni AG, Zürich

Leistungen:
Flug mit Swissair, Transfer, Hotelunterkunft mit Frühstück, Touristisches Programm (Ausflug in die Umgebung Wiens, Stadtrundfahrt in Sofia, Ganztagesausflug zum historischen Rila-Kloster)

Kosten:
Fr. 960.- (Basis Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag)
Fr. 65.- Ausflug in Wien

Kongress- und Reiseprogramm sind erhältlich von der
IFWS Landessektion Schweiz
Büelstrasse 30
9630 Wattwil